

Bausteingottesdienst für zu Hause, 22. November 2020 , Christkönig



⇒ Zeit, etwa 45 Minuten
⇒ Das Material wird zu jedem Baustein angegeben oder ist als Text eingefügt
⇒ Die Bausteine können auch einzeln verwendet werden

⇒ Kommt alle zusammen und schaut, dass ihr um den (Ess-)Tisch sitzt
⇒ Habt alle Materialien griffbereit
⇒ Zündet eine Kerze an (vielleicht habt ihr auch noch einen Blumenstrauß oder etwas Herbstschmuck, den ihr auf den Tisch stellen könnt) und werdet ruhig; wenn ihr möchtet, hört etwas ruhige Musik

Beginnt den Gottesdienst mit dem Kreuzzeichen

Lied Wenn das Brot, das wir teilen
⇒ Die Lieder sind Vorschläge und können auch gerne durch eigene Lieder ersetzt oder ergänzt werden

Kyrie Ruf
Am Anfang jedes Gottesdienstes steht das Schuldbekennnis. Im Kyrieruf soll es uns bewusst werden, wo unser Leben nicht ganz rund läuft oder wo wir Fehler machen. Alles können wir Gott im Kyrie Ruf hinhalten und ihn bitten, dass er es für uns zum Guten wandelt

Jesus Christus, du bist ein König, der Liebe schenkt. Manchmal nehmen wir deine Liebe jedoch nicht an. *Herr erbarme dich*
Jesus Christus, du bist ein König, der Freude schenkt. Manchmal können wir nicht das Schöne um uns herum sehen und uns daran erfreuen. *Christus erbarme dich*
Jesus Christus, du bist ein König der Frieden schenkt. Manchmal fangen wir an, wegen Kleinigkeiten miteinander zu streiten. *Herr erbarme dich*

Gebet
Gott, wir danken dir, dass du uns hier zusammengeführt hast.
Lass uns erkennen, was wir sind.
Lass uns glauben, was wir beten.
Lass uns tun, was du uns sagst.
Darum bitten wir dich. Amen.

Was gehört zu wem?
Legt die Karte mit dem König und Jesus offen in die Mitte. Die anderen Karten vermischt und legt sie verdeckt um die beiden Karten. Nacheinander deckt die Karten auf und sortiert sie zur Königs- oder Jesuskarte. Begründet oder überlegt zusammen, warum ihr die Karten so zu den einzelnen Bildern legt

Evangelium
Mt 25, 31-46
Katechese und Aktion Lichterkrone zu Christkönig
Lied Ubi caritas
Impuls vor den Fürbitten

Fürbitten
*Im Fürbittgebet (Fürbitten) bringen wir Gott die Menschen und Anliegen, die wir im Herzen tragen und für die wir beten möchten. Fürbitten können frei formuliert werden. Eine Idee, die wir an die Hand geben möchten, ist unsere **Fürbittmauer**. Diese kann ausgedruckt werden und die persönlichen Bitte können darauf geschrieben oder gemalt werden. Anschließend können diese laut vorgelesen werden. Dazwischen sagen alle: „Wir bitten dich erhöre uns!“ Gerne können auch (teilweise) die Vorschläge übernommen werden:*

- Lieber Gott, überall auf der Welt gibt es Menschen, die sich streiten. Auch in unseren Familien ist nicht immer Friede. Bitte schenke uns die Kraft, uns immer wieder miteinander zu versöhnen und von vorne zu beginnen.
- Lieber Gott, oft vergessen wir, dass du für uns da bist. Bitte hilf uns immer wieder, damit wir deine Spuren in unserem Leben entdecken.
- Wir bitten dich für alle Menschen, die gerade nicht wissen, wie es weitergehen soll und die unter der momentanen Zeit leiden. Schenke du ihnen deine Liebe und deine Nähe.

Vater unser

Segen
Herr, sei über uns und segne uns, sei unter uns und trage uns, sei neben uns und stärke uns, sei vor uns und führe uns. Sei du die Freude, die uns belebt, die Ruhe, die uns erfüllt, das Vertrauen, das uns stärkt, die Liebe, die uns begeistert, der Mut, der uns beflügelt. So bitten wir dich, im Namen des Vaters,...

Lied Wo Menschen sich vergessen